



Kopfinger Gemeindezeitung

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kopfing im Innkreis

Informationsblatt der Marktgemeinde

Redaktions-
schluss
für die
nächste
Ausgabe:
30.05.2016



**Krabbelstube Kopfing seit Jänner
in neuen Räumlichkeiten**

Offizielle Eröffnung:

03. April 2016



Feuerlöscherüberprüfung

FF Kopfing

14. Mai 2016, ab 08:30 Uhr

Einsatzzentrum



**Jubiläumskonzert „10 Jahre
Chorensemble Klangviertel“**

28. Mai 2016, 20:00 Uhr

Turnsaal



**Sonnwendkirtag und
Sommerfest, Spielstube**

26. Juni 2016

Ausgabe: April 2016 | Folge 214

Inhaltsverzeichnis:**Seite:****Berichte des Bürgermeisters:**

- Vorwort und Mitteilungen des Bürgermeisters 3 – 8

Informationen des Gemeindeamtes:

- Bürgerservicestelle der Marktgemeinde | Neue Eigentumswohnungen 9
- Erhebung des Wohnungsbedarfes 9
- Baugründe / Wohnungen / Vermietung / Verkauf | Baugrundbörse..... 9
- Bauverhandlungstermine..... 9
- Stellenausschreibung | Bauamtsstatistik 2015 | Fundgegenstände 10
- Personenstandsfälle 2015 | Badeaufsichtspersonal für Freibad..... 11
- Info für Hundehalter..... 12
- Förderaktionen 2015 | Einladung zum Krippenbaukurs 13
- Sprechtag | Wassertransport durch Feuerwehr bei Trockenheit 14
- Handysignatur Registrierungsstelle | Tarife 2016 | Prüfungserfolg..... 15

Weitere Informationen:

- Reisepässe rechtzeitig erneuern | Spielstube Kopfung 16
- Neues aus der Neuen Mittelschule 17
- Kulturzeit Kopfung 18
- Kopfinger Markttasche | Bezirkstagung der Goldhauben..... 19
- Siedlerverein - Bericht 20
- Stammtisch für pflegende Angehörige | Ortsbauernschaft..... 21
- FF Kopfung - Bericht..... 21 - 22
- Schiclub Kopfung | Borkenkäfergefahr 23
- Landjugend - Bericht..... 24 - 25
- Sauwald- Pramtal – Neue Leader-Projekte ausgewählt 25
- Begleitete Wege durch die Trauer | Kraft-Tag für pflegende Angehörige 26
- Neuigkeiten aus dem LKH Schärding 27
- Familien- und Sozialzentrum stellt sich vor | Fundgrube 28
- Imkerverein - Bericht 29

Veranstaltungskalender..... 29 - 31**Für den Inhalt verantwortlich:**

- Berichte des Bürgermeisters: Bgm. Otto Straßl
- Informationen des Gemeindeamtes: AL Josef Grünberger, GB Harald Ertl, GB Lothar Reisenberger
- Weitere Informationen: Siehe jeweilige Verfasser
- Veranstaltungskalender: Kulturausschuss der Marktgemeinde Kopfung i.I.

Herausgeber und Medieninhaber:

Marktgemeinde Kopfung im Innkreis

4794 Kopfung i.I., Hauptstraße 95

Tel.Nr.: 07763 22 05-0

FAX: 07763 22 05-5

E-Mail: gemeinde@kopfung.ooe.gv.at

Homepage: www.kopfung.at

Titelseite | Layout: VB Natascha Haderer

Druck: Wambacher Vees e.U., 4760 Raab, Stelzhamerstraße 247

Gemeindeamt Amtsstunden:

Montag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
 Dienstag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
 Mittwoch: 7:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 7:00 – 12:30 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters (im Bürgermeisterbüro):

Montag - Freitag: nach Vereinbarung

Brauereigarnituren-Verleih:

Ausgabe (FR 08:00 – 09:00 Uhr) und **Rückgabe** (MO 08:00 – 09:00 Uhr) durch Gemeindearbeiter (0676 844 322 100) beim Bauhof

Geschirr-Verleih:

Ausgabe und Rückgabe durch Siedlerverein (0650 99 48 783): MO - FR: 08:00 - 08:15, 13:00 - 13:15 Uhr, 18:00 - 18:15 Uhr
 SA: 08:00 - 08:15 Uhr, 12:00 - 12:15 Uhr
 bei den Schulgaragen

Mitteilungen des Bürgermeisters



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

So wie in den letzten Jahren wird sich auch in den kommenden Monaten am Sektor Straßenbau wieder einiges tun.

Im Bereich Güterwege stehen folgende Projekte an: GW Straß Fertigstellung bis zur Bundesstraße, GW Pratztrum Fertigstellung bis zur Kreuzung Ertl/Hiermann, GW Hosn Sanierung, GW Gröbn Sanierung.

Gemeindestraßenbauvorhaben Ruholding Verlängerung der Zufahrt Straß für neue Bau-parzellen (bereits erfolgt), Sanierung Pfarrer-Hufnagl-Straße (Kurvenbereich), Sanierung Zufahrt Hamedinger/Straß Glatzing, Parkstreifen Götzendorfer Feld, Asphaltierung Probst, Ameisbergstraße und noch verschiedene andere Sanierungen stehen an.

Die dazu notwendigen Mittel wurden mit dem Wegeerhaltungsverband Innviertel und Herrn Landesrat Max Hiegelsberger aus Bedarfszuweisungsmitteln ausverhandelt.

In Kürze findet die Bauverhandlung für den Friedhof statt. Nach Ausschreibung der Bauarbeiten durch den Architekten wird gebaut.

Bedarfszuweisungsmittel für die Tennisplatzsanierung und für die Sanierung der Einzäunung des Tennisplatzes wurden ebenfalls zugesagt.

Die FF Kopfing wird spätestens im Jahre 2019 das neue Feuerwehrauto bekommen. Die noch fehlenden Mittel für die Pfarrhofsanierung werden ebenfalls im Laufe des Jahres 2016 gewährt werden.

Bei all diesen Bauprojekten wird unser neuer Gemeindemitarbeiter im Bauhof, Herr Thomas Kreuzer, bereits mitarbeiten können.

Ich gratuliere zur Aufnahme in den Gemeindedienst.

Die neu gebaute Krabbelstube wird im April offiziell eröffnet. Auch wir als Gemeinde laden

herzlich ein, am Tag der Eröffnung dabei zu sein.

Kopfing hat im Bereich der Kinderbetreuung sehr viel zu bieten: 3 Kindergartengruppen, eine Krabbelstube und eine Hort-Gruppe sind bei der Pfarrcaritas angesiedelt.

Eine Nachmittagsbetreuungs-Gruppe befindet sich in der neuen Mittelschule. Neben den Beiträgen der Gemeinde kommen auch alle dafür aufgewendeten Bedarfszuweisungsmittel aus dem Topf der Gemeindegelder und werden zur Gänze der Marktgemeinde angelastet. Dafür sind andere Vorhaben im Gemeindebereich zurückgestellt worden.

Auch die von der Gemeinde zu tragenden Personalkosten schlagen sich im Kindergarten mit derzeit jährlich 110.000 Euro und in der Schule mit 3000 Euro nieder. Zusätzlich kommen noch die Kosten des Kindergartenkindertransportes, welche ebenfalls von der Gemeinde zu zahlen sind.

Die Betreuung unserer Asylwerber in Kopfing funktioniert sehr gut, wir haben nur Familien (14 Kinder) aus verschiedensten Ländern nach Kopfing bekommen.

Ich danke all jenen aus der Zivilgesellschaft, die sich hier bereiterklären mitzuarbeiten. Die Oberbehörden machen es sich nämlich sehr leicht.

Einige Schreiben ergingen an den Bürgermeister mit dem Inhalt, er möge sich doch um die Asylanten kümmern und die Betreuung vor Ort organisieren, usw.

Aus diesem Grund bin ich allen dankbar und positiv überrascht, wie viele mitmachen. Das Motto lautet, die Asylanten sind da, ob wir uns freuen oder nicht!

Sie sind Gäste in der Zeit in der sie in Kopfing sind. Keiner muss helfen, aber jeder kann helfen.

Euer Bürgermeister

Otto Straß

Gemeindevorsprache bei Landesrat Max Hiegelsberger

Bürgermeister Otto Straßl, Vizebürgermeisterin Margarete Eigenbrod und Amtsleiter Josef Grünberger besprachen mit Landesrat Max Hiegelsberger wichtige Projekte für unsere Gemeinde.



Spielstube zu Besuch

Am Faschingsdienstag war die Spielstube am Marktgemeindeamt zu Besuch. Mit Faschingskrapfen und Süßigkeiten wurden die Kinder und Eltern versorgt.



Ehrung der Musikkapelle Kopfung

Am 11.03.2016 wurde dem Musikverein Kopfung die 5. Ehrung durch den Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht. Diese anerkennende Ehrung erhalten jene Musikkapellen, die in den letzten 5 Jahren an den Konzert- und Marschwertungen des OÖ Blasmusikverbandes erfolgreich teilgenommen haben.



Jungmusiker- und Musikerleistungsabzeichen

Am 31. Jänner 2016 wurden in Riedau die Jungmusiker- und Musikerleistungsabzeichen von der Bezirksleitung des OÖ Blasmusikverbandes unter Anwesenheit der politischen Vertreter überreicht. Herzliche Gratulation an die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Kopfung für die erbrachte Leistung.



Dr. Karl Schmidseider / Kabinetttchef



Der aus Kopfung stammende Offizier des Österr. Bundesheeres, Herr Generalleutnant MMag. Dr. Karl Schmidseider ist seit 26. Jänner 2016 der Leiter des Kabinetts im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport und somit die rechte Hand des neuen Verteidigungsministers Hans Peter Doskozil. Die Marktgemeinde gratulierte ihm zu dieser verantwortungsvollen neuen Aufgabe recht herzlich. Mit dem Spruch: „Man kann den Jungen aus dem Dorf, aber niemals das Dorf aus dem Jungen nehmen“ erwiderte er die Glückwünsche der Marktgemeinde Kopfung i.I. und zeigte sich sehr erfreut über den Brief aus der Heimatgemeinde.

Schmiedbauer Berthold Titel für die beste Taube

Von 19.-20.12.2015 fand in Ried im Innkreis die Bundesjungtierschau und Landesschau statt. Bei dieser Veranstaltung erreichte der Taubenzüchter Berthold Schmiedbauer mit seiner Rasse LUCHS folgende Titel: Bundesmeister mit Champion, Landesmeister mit Champion, Vereinsmeister und das grüne RÖK-Band für die beste Taube.



Verleihung des Qualitätszertifikates für die Gesunde Gemeinde

Am 09.03.2016 fand die Verleihung des Qualitätszertifikates für die Gesunde Gemeinde durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer statt. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Verleihung.



Gemeinderatssitzung - 17. Dezember 2015

Zum Ausgleich des ordentlichen Haushaltes 2015 wurde beim Land Oberösterreich ein Bedarfszuweisungsantrag in Höhe von EUR 292.000 gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat beschloss für die Bedeckung der **Projektierungs- und Baukosten** des **Friedhof-Neubaus** den vorläufigen Finanzierungsvorschlag sowie die Einbringung eines Bedarfszuweisungsantrags in Höhe von insgesamt EUR 600.000 beim Land Oberösterreich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für die **Sanierung des Pfarrhofes** beschloss der Gemeinderat den vorläufigen Finanzierungsvorschlag sowie die Einbringung eines Bedarfszuweisungsantrags beim Land Oberösterreich für die Leistung eines Gemeindebeitrages in Höhe von EUR 50.000.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weiters beschloss der Gemeinderat den Finanzierungsvorschlag für die **Tennisplatz-Sanierung** sowie die Einbringung eines Bedarfszuweisungsantrags in Höhe von EUR 12.900.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Schiebler Kreuz



Das Denkmal wurde von der Familie Grömer Adolf saniert.

Der Finanzierungsvorschlag für die **Bedeckung der Anschaffungskosten** in Höhe von EUR 264.700 für ein **Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung** für die FF Kopfing sowie die Einbringung eines Bedarfszuweisungsantrags in Höhe von EUR 148.200 wurden vom Gemeinderat beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für die geplante Wohnanlage „**Vitales Wohnen**“ in Kopfing wurde die Einbringung eines Bedarfszuweisungsantrags von EUR 60.000 für die Aufbringung des Gemeindeanteils vom Gemeinderat beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Finanzierungsvorschlag für die Vornahme von **Straßenbau- und Straßenbeleuchtungsbaumaßnahmen** sowie die Einbringung eines Bedarfszuweisungsantrages in Höhe von insgesamt EUR 60.000 wurden vom Gemeinderat beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vom Amt der Oö. Landesregierung wurden Bedarfszuweisungsmittel für die Errichtung eines öffentlich zugänglichen **WLAN-Internet-Hotspots** in der Höhe von EUR 400 zugesichert. Der diesbezügliche Finanzierungsplan wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weiters wurden vom Amt der Oö. Landesregierung Bedarfszuweisungsmittel für Maßnahmen zur **Qualitätsverbesserung der Schulausstattung in der Neuen Mittelschule Kopfing** in der Höhe von EUR 5.000 zugesichert. Der diesbezügliche Finanzierungsplan mit Gesamtkosten von EUR 15.207 wurde ebenfalls vom Gemeinderat beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die **Auflassung des öffentlichen Gutes** Gst.Nr. 2359/5, KG 48011 Kopfing, mit einem Flächenausmaß von 153 m³, wurde mangels Nutzung als öffentliche Verkehrsfläche auf Antrag von Johannes Rossgatterer, Kopfingendorf 2, sowie den Ehegatten Alfred und Margit Dietrich, Kopfingendorf 1, als öffentliches Gut aufgelassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für die **Sanierung der Neuen Mittelschule Kopfing** wurde vom Gemeinderat ein Finanzierungsplan beschlossen, mit dem zusätzliche Schulbaufördermittel in Höhe von EUR 300.000 gewährt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Finanzierungsplan für die **Schaffung einer Krabbelstübengruppe durch die Pfarrcari-tas** in Höhe von EUR 210.500 und anteiligen Bedarfszuweisungsmitteln in Höhe von EUR 23.600 wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Aufnahme eines Landesdarlehens in Höhe von EUR 114.900 für den **Bau der Abwasserbeseitigungsanlage Kopfing – BA 13** wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat beschloss die Erlassung einer Verordnung, mit welcher eine **neue Geschäftsordnung** für die Kollegialorgane der Marktgemeinde Kopfing i.I. (mit Ausnahme des Prüfungsausschusses) erlassen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der **Grundsatzbeschluss** für die Einleitung des **Änderungsverfahrens Nr. 21** zum Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 1 sowie **Nr. 44** zum Flächenwidmungsplan Nr. 4 wurde gefasst.

Gst.Nr. 758/2 (neu), KG 48007 Glatzing, Antragstellerin: Karina Reiting, Matzelsdorf 5

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der **Grundsatzbeschluss** für die Einleitung des vereinfachten **Änderungsverfahrens Nr. 45** zum Flächenwidmungsplan Nr. 4 wurde gefasst. Gst.Nr. 762/3 (neu), KG 48011 Kopfing, Antragsteller: Karl und Maria Leitner, Wollmannsdorf 2

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat hat die Zustimmung zur Einleitung, Übernahme und Reinigung der betrieblichen Abwässer aus der Betriebsanlage Kfz Diebetsberger GmbH, Kahlberg 5, befristet bis zum 01.03.2031 erteilt und den dazugehörigen Entsorgungsvertrag genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Mit den Grundeigentümern Klaus und Barbara Ratzenböck, Ruholding 3, wurde für den bestehenden **Löschwasserbehälter** in der Ortschaft Ruholding, der nun mit eine Betondecke versehen ist, ein Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Erhöhung des Elternbeitrages für den **Kindergartenkindertransport** auf monatlich EUR 9,80 je angefangenem Monat wurde ab 01.01.2016 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

ÖVP (15 Ja), SPÖ (2 Ja), FPÖ (8 Nein)

Ebenfalls wurde die Erhöhung des **Ausspeisungsbeitrages** für Schüler- und Kindergartenkinder von bisher EUR 2,40 auf EUR 2,50 sowie für Erwachsene von bisher EUR 3,80 auf EUR 4,00 ab 01.01.2016 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Prüfungsausschussobmann-Stellvertreter Franz Fuchs berichtete über die **Prüfungsausschuss-sitzung** vom 04.09.2015, bei der eine Baukosten-Überprüfung des Kanal-Bauabschnittes 10 sowie eine Belegprüfung des laufenden Finanzjahres 2015 erfolgte.

Der Gemeinderat nahm den Bericht einstimmig zur Kenntnis

Prüfungsausschussobmann-Stellvertreter Franz Fuchs berichtete über die **Prüfungsausschuss-sitzung** vom 23.11.2015, bei der eine Überprüfung der Globalbudgets der Schulen und Feuerwehren, eine Information über die Kommunalsteuerentwicklung der Marktgemeinde Kopfing i.L. sowie die Überprüfung der Kanalbenutzungsgebührenabrechnung 2015 erfolgte.

Der Gemeinderat nahm den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

Der „**Mittelfristige Finanzplan**“, der eine finanzielle Vorausschau der Gemeinde bis ins Jahr 2020 darstellt, wurde ebenfalls vom Gemeinderat beschlossen.

Leider ist auch bis ins Jahr 2020 jährlich mit Abgängen im Finanzhaushalt zu rechnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der **Voranschlag 2016** des ordentlichen Haushaltes konnte trotz sparsamer Budgetierung nicht ausgeglichen erstellt werden und weist einen Abgang von EUR 369.400 auf.

Im „Außerordentlichen Voranschlag“ sind für das Finanzjahr 2016 zehn Vorhaben vorgesehen, wobei dieser mit Gesamteinnahmen sowie Gesamtausgaben von jeweils EUR 1.397.400 ausgeglichen erstellt werden konnte.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinderatssitzung - 18. März 2016

Die Aufnahme eines Landesdarlehens in Höhe von EUR 11.800 für den **Bau der Wasserversorgungsanlage Kopfing – BA 02** wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der **zins- und tilgungsfreie Rückzahlungszeitraum** jener Landesdarlehen, die zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen gewährt wurden, ist bis zum 31.12.2021 von der OÖ Landesregierung verlängert worden.

Der Gemeinderat nahm den Erlass einstimmig zur Kenntnis.

Von der Bezirkshauptmannschaft wurde der **Voranschlag 2016** dahingehend überprüft, ob dieser den geltenden Vorschriften entspricht. Dabei wurde der Voranschlag auch auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft.

Das Ergebnis der Überprüfung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat nahm den Bericht einstimmig zur Kenntnis

Der **Rechnungsabschluss 2015** wurde vom Gemeinderat beschlossen sowie der **Bericht des Prüfungsausschusses** über den Rechnungsabschluss zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Im Voranschlag 2016 sind Budgetmittel für **Straßenbaumaßnahmen** vorgesehen. Es wurde auch bereits um die Gewährung eines Landesbeitrages für Gemeindestraßenbaumaßnahmen angesucht.

Unter Berücksichtigung der im Vorjahr festgelegten und bisher nicht ausgeführten Baumaßnahmen sollen je nach Verfügbarkeit der finanziellen Mittel folgende Straßenbaumaßnahmen im Jahr 2016 umgesetzt werden:

- Gemeindestraße Diebetsberger Rohtrasse / (Ersatz Vorfinanzierung) und Staubfreimachung
- Gemeindestraße Baumkronenweg Spritzdecke (Teilstück)
- Gemeindestraße Götzendorfer Feld Herstellung Parkstreifen
- Gemeindestraße Grüneis-Wasner, Rasdorf Rohtrasse (falls erforderlich)
- Gemeindestraße Zufahrt Probst, Ameisbergstraße / Staubfreimachung
- Gemeindestraßen-Instandhaltungsarbeiten: Gemeindestraße Wagner, Kopfingerdorf; Sportplatzstraße ISG, Pfarrer-Hufnagel-Straße/Kurve ehemal. Löschteich
- Zufahrt Busgaragen Fischer (Leistensteine und Wasserableitung)
- Zufahrt Hamedinger, Berndorf (Spritzdecke)
- Zufahrt Wohnhaus Straßl Daniel / Rohtrasse
- Zufahrt Grundstück Danninger Marion / Rohtrasse (falls erforderlich)
- Verlängerung Güterweg Matzelsdorf (Baugrund Reitinger) / Rohtrasse

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Änderungsplan Nr. 1.21 zum Örtlichen Entwicklungskonzept sowie die Änderungen Nr. 4.44 und 4.45 zum **Flächenwidmungsplan** wurden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ein Antrag der SPÖ-Gemeinderatsfraktion betreffend die **Anwendung der Feuerwehrtarifordnung** wurde dem Finanzausschuss zur weiteren Beratung zugewiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat beschloss folgende **Ehrungen** ausgeschiedener Gemeinderats- und Ersatzmitglieder durchzuführen:

Urkunde „Dank und Anerkennung“ (1 Funktionsperiode):

Reitinger Bernhard, Kraft Gerhard, Danninger Andreas, Bruckner Rosa, Weberschläger Otto, Dichtl Alois, Fischer Josef (Glatzing), Baminger Herbert, Rathberger Josef, Hauser Josef

Für 3 volle Perioden im Gemeinderat erhalten folgende Personen das **„Ehrenzeichen in Gold“** verliehen:

Achleitner Josef (weiterhin im GR)
Danninger Alois Claus (weiterhin im GR)
Doblinger Hermann (ausgeschieden)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Eine **Lustbarkeitsabgabenordnung** für Spielautomaten und Wettterminals in der Marktgemeinde Kopfing im Innkreis wurde vom Gemeinderat erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für die **Erneuerung der Tennisplatzeinfriedung** mit Gesamtkosten von EUR 11.400 beschloss der Gemeinderat den Finanzierungsvorschlag sowie die Einbringung eines Bedarfszuweisungsantrages beim Land Oberösterreich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat beschloss auf Antrag der Fa. Regina Angleitner (Frisörbetrieb) die Gewährung einer **Jungunternehmerförderung** in Form eines 50%igen Kommunalsteuernachlasses für einen Zeitraum von 3 Jahren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die ab 30.4.2016 frei werdende **Wohnung Nr. 6 der Betreubaren Wohnanlage** „Sportplatzstraße 166“ wurde an Frau Hermine Straßl, Linz, zugewiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Informationen des Gemeindeamtes

Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Kopfing i.I.

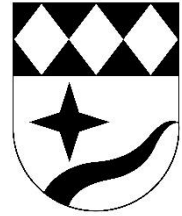
Tel.Nr.: 07763 2205-0 | Fax: 07763 2205-5 | E-Mail: gemeinde@kopfing.ooe.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 07:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag: 07:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 07:00 – 12:30 Uhr



Neue Eigentumswohnungen in Kopfing

Die Marktgemeinde Kopfing im Innkreis beabsichtigt, gemeinsam mit einem Bauträger in den nächsten zwei Jahren 6 – 9 Eigentumswohnungen zu errichten.

Interessenten (soweit nicht bereits vorgemerkt) mögen sich bei der Bürgerservicestelle melden.

Erhebung des Wohnungsbedarfes in Kopfing

Sie suchen eine Wohnung in der Marktgemeinde Kopfing im Innkreis?

- Eigentumswohnung
- Mietwohnung
- Betreubares Wohnen
- Vitales Wohnen

Bitte melden Sie Ihren **Wohnungsbedarf** in der **Bürgerservicestelle**, damit wir uns zeitgerecht um Ihr Anliegen bemühen bzw. Ihnen eine freie Wohnung vermitteln können.

Baugrundstücke | Wohnungen Vermietung | Verkauf

Sie beabsichtigen eine Wohnung (ein Zimmer) zu vermieten oder ein Baugrundstück zu veräußern?

Bitte informieren Sie die Bürgerservicestelle – wir unterstützen Sie bei der Vermittlung.
Nur so können wir die Auflistung der freien Wohnungen und die Baugrundbörse aktuell halten.

Baugrundbörse

Sie beschäftigen sich mit dem Gedanken, in unserer Marktgemeinde ein Eigenheim zu errichten?
Es stehen ca. zwanzig Baugrundstücke dafür zur Verfügung. In der aktuellen Baugrundbörse finden Sie alle Angaben zu den verfügbaren Baugrundstücken und die Kontaktdaten der Eigentümer. Eine Übersicht aus der Baugrundbörse können Sie bei der Bürgerservicestelle anfordern oder direkt auf der Homepage der Marktgemeinde Kopfing im Innkreis [www.kopfing.at] Einsicht nehmen oder als PDF-Dokument herunterladen.

Bauverhandlungstermine

Mittwoch, 14. April 2016
Mittwoch, 04. Mai 2016

Mittwoch, 01. Juni 2016
Mittwoch, 22. Juni 2016

Stellenausschreibung

Mit Gemeindevorstandsbeschluss vom 15. März 2016 wurde die öffentliche Ausschreibung einer Vertragsbedienstetenstelle (Teilzeitbeschäftigung: 43,75 % / 17,5 Wochenstunden / GD 25 / Bruttobezug EUR 707,74) mit dem Tätigkeitsbereich **„REINIGUNGSKRAFT für die Volks- und Neue Mittelschule sowie Musikschule“** zur Besetzung ab 15. Mai 2016, spätestens jedoch ab 1. Juni 2016, beschlossen.

Der gesamte Text der Ausschreibung ist auf der Gemeindehomepage (www.kopfung.at) sowie an der Amtstafel der Marktgemeinde Kopfung i.I. ersichtlich. Auskünfte erhalten Sie auch am Marktgemeindeamt.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens Mittwoch, **13. April 2016 – 12:00 Uhr** beim Marktgemeindeamt Kopfung einzubringen.

Bauamtsstatistik 2015

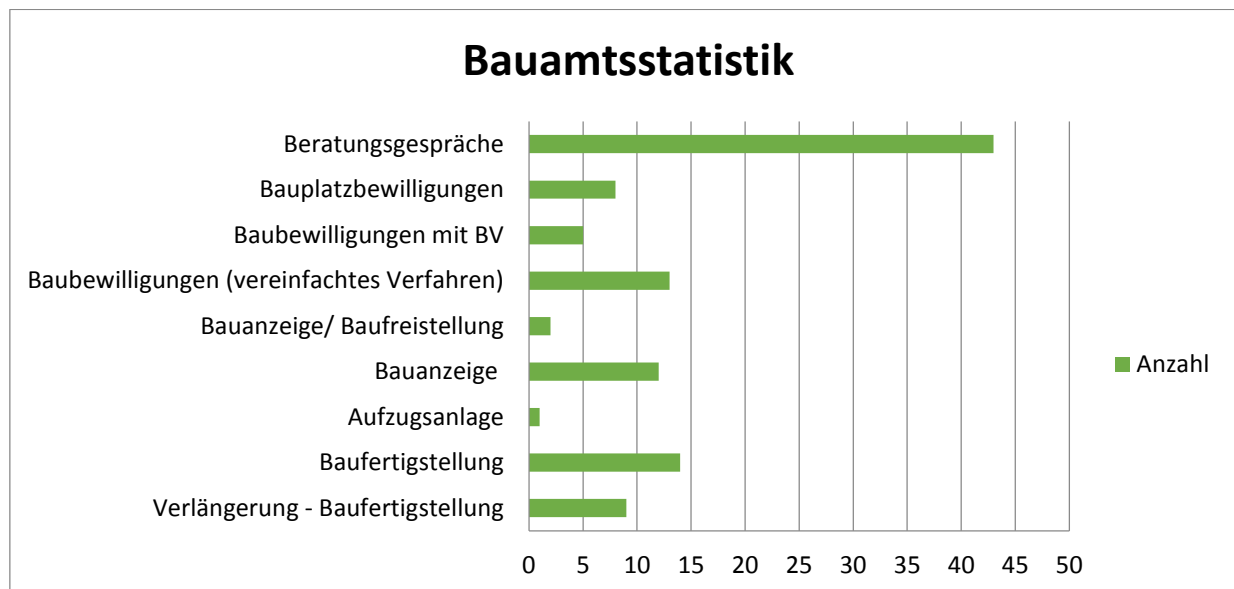
15 Bauverhandlungstermine wurden 2015 im Marktgemeindeamt Kopfung i.I. abgehalten.

43 Beratungsgespräche mit Bauwerbern wurden am Marktgemeindeamt aber auch vor Ort durchgeführt. Viele baurechtliche Fragen konnten somit schon im Vorfeld geklärt werden.

Insgesamt wurden 41 Baubewilligungen im letzten Jahr erteilt.

➤ 43 Beratungsgespräche

- 8 Bauplatzbewilligungen bzw. Änderungen von Bauplätzen oder bebauten Grundstücken.
- 5 Baubewilligungen (mit Bauverhandlung)
- 13 Baubewilligungen „vereinfachtes Verfahren“
- 2 Bauanzeigen (Baufreistellungen)
- 12 Bauanzeigen
- 1 Aufzugsanlage
- 14 Baufertigstellungsanzeigen
- 9 Verlängerungen der Baufertigstellungsfrist



Fundgegenstände

Anfang des Jahres wurde ein Geldbetrag bei der Metzgerei Moser in Kopfung gefunden und beim Fundamt des Gemeindeamtes abgegeben. In den vergangenen Jahren wurden auch weitere Fundgegenstände wie Schlüssel, Schmuck und vieles mehr abgegeben. Verlustträger können

sich beim Fundamt (Natascha Haderer) melden und verlorene Gegenstände abholen.

Nach einer Aufbewahrungsfrist von einem Jahr gehen Verlustgegenstände in den Besitz des Finders über.

Personenstandsfälle 2015

GEBURTEN

Kargl Nora, Götzendorfer Feld 184
 Schulz Leon Maikel, Engertsberg 24
 Mayrhuber Anna Sofia, Kopfingerdorf 17/2
 Maier Johannes, Hauptstraße 28/1

Hofbauer Juliane, Glatzing 2
 Wiesner Niklas, Wollmannsdorf 12/2
 Traunwieser Manuel, Kopfingerdorf 36/2

EHESCHLIEßUNGEN

(vor dem Standesamt Kopfing wurden 8 Ehen geschlossen /
 Eheschließende mit Zustimmung zur Veröffentlichung)

Ketteler Andreas und Pöchersdorfer Michaela,
 Ameisbergstraße 157
 Hauser Markus und Bartenberger Kathrin,
 Straß 6/2

Reinthal Markus und Baminger Stefanie,
 Leithen 17/2
 Scheuringer Gerald und Pichler Sabine,
 Götzendorfer Feld 194

STERBEFÄLLE

Klostermann Pauline, Hauptstraße 50/7
 Jodlbauer Gottfried, Matzelsdorf 3
 Lang Johann, Leithen 18/1
 Gierlinger Anna, Entholz 20/1
 Jodlbauer Theresia, Rasdorf 17
 Leitner Johann, Höhenstraße 104
 Kohlbauer Helmut, Hauptstraße 42
 Engelbutzeder Alois, Beharding 6
 Ertl Josef, Kimleinsdorf 4/2
 List Rosa, Raffelsdorf 8/1

Unger Zäzilia, Mitteredt 2/1
 Heinzl Alois, Raiffeisenweg 131/5
 Grill Hermine, Entholz 23/1
 Stadlinger Josef, Dürnberg 3/1
 Feichtner Franz, Ruholding 26
 Plöckinger Maria Anna, Entholz 11
 Wetzlmair Anna, Dr.-Weissensteiner-Str. 86/1
 Penzinger Franz, Knechtelsdorf 11
 Jodlbauer Johann, Rasdorf 17

Badeaufsichtspersonal für das Freibad Kopfing

Die Marktgemeinde Kopfing sucht auch für die heurige Freibadsaison wieder **Badeaufsichtspersonal für das Freibad.**

Zu den Aufgaben gehört die Aufsicht und Überwachung des gesamten Freibadbereiches während der Öffnungszeiten.

Interessierte Personen (z.B. Hausfrauen, Studentinnen/Studenten, Pensionistinnen/Pensionisten, usw.) bitte beim Marktgemeindeamt Kopfing i.I. (Bgm. Straßl oder Lothar Reisenberger) melden.

Anstellungsvoraussetzungen: Großjährigkeit, gesundheitliche Eignung, Rettungsschwimmer-Helferschein, Erste-Hilfe-Grundausbildung.



Es wird auch **Kassier-Personal** für den Badekartenverkauf sowie Personal für die **Schulreinigung** gesucht.

Weitere Feri-job-Angebote finden Sie auf www.jugendservice.at

Info an alle Hundehalter

Seit 1. Juli 2003 gelten in Oberösterreich neue Bestimmungen für das **Halten und die Meldung von Hunden**. Die Meldung des Hundes hat am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes des Hundehalters zu erfolgen. Jeder Hund, der älter als zwölf Wochen ist, muss binnen 3 Tagen angemeldet werden.

Die Meldung hat zu enthalten:

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Erwerbungsart (Kauf, Geschenk, zugelaufen...)
- Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat.

Zur Anmeldung mitzubringen sind:

- 1) Allgemeiner **Sachkundenachweis** (mindestens dreistündige theoretische Ausbildung über das Halten von Hunden) und
- 2) Nachweis einer **Haftpflichtversicherung** über die gesetzliche Deckungssumme von EUR 725.000,00

Versicherungsschutz in gesetzlich vorgeschriebener Höhe auf Grund einer Haushalts- oder Jagdhaftpflichtversicherung oder einer anderen gleichartigen Versicherung ist ebenfalls gültig.

Wenn jemand nicht mehr Halter eines gemeldeten Hundes ist, muss dieser binnen einer Woche unter Angabe des Grundes abgemeldet werden.

Ein Verzeichnis der Stellen, wo der Sachkundenachweis erworben werden kann, ist über die Internet-Adresse „www.alleswow.at“ abrufbar bzw. erhalten Sie hierüber Auskunft beim Gemeindeamt.

Weiters ist eine Informationsbroschüre zum OÖ. Hundehaltegesetz beim Gemeindeamt kostenlos erhältlich. Aufgrund einer Änderung des Tierschutzgesetzes müssen alle Hunde **seit 30. Juni 2008** von einem Tierarzt mittels **Mikrochip** gekennzeichnet werden. Welpen, die nach dem 30. Juni 2008 geboren werden, sind mit

einem Alter von drei Monaten (spätestens vor der ersten Weitergabe) zu chippen.

Hunde, die bei In-Kraft-Treten dieser Bestimmung noch nicht mittels **Mikrochip** gekennzeichnet waren, mussten bis zum 31. Dezember 2009 gekennzeichnet werden. Seit **Jahresbeginn 2010** ist diese Übergangsregelung ausgelaufen. Ab sofort drohen den Besitzern Strafen, wenn ein Hund ohne Chip erwischt wird. Jeder Halter eines Hundes ist verpflichtet, sein Tier binnen eines Monats nach der Kennzeichnung zu melden. Diese Meldung muss durch Eingabe in ein elektronisches Portal (<http://heimtierdatenbank.ehealth.gv.at>) vom Halter selbst (mittels aktivierter Bürgerkarte) oder durch einen freiberuflich tätigen Tierarzt erfolgen. **Bitte überprüfen Sie, ob Ihr Hund in der betreffenden Datenbank aufscheint.** Ist dies nicht der Fall, ist die Registrierung nachzuholen. Sollte dem Halter selbst die Meldung nicht möglich sein, können die Daten an die Bezirksverwaltungsbehörde weitergeleitet werden, die dann die Registrierung **kostenlos** vornimmt. Ein entsprechendes Formular steht auf unserer Homepage unter www.kopfing.at zum Download bereit. Wer seinen Hund nicht in der Heimtierdatenbank meldet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist gem. § 38 des Tierschutzgesetzes mit einer Geldstrafe zu bestrafen.

Die Verpflichtung zum Tragen einer **entsprechenden Hundemarke** bleibt weiterhin aufrecht!

Weiters darf auf die Bestimmungen des § 6 Abs.1 OÖ. HHG. hingewiesen werden. Demnach müssen Hunde an **öffentlichen Orten im Ortsgebiet** an der **Leine oder mit Maulkorb** geführt werden. Unter dem Begriff Ortsgebiet sind die Straßenzüge innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“ und geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern zu verstehen. Weder das OÖ. Jagdgesetz noch das OÖ. Hundehaltegesetz sehen eine Ausnahme von der Leinen- bzw. Maulkorbpflicht für Jagdhunde bei der Nachsuche im Ortsgebiet vor.

Förderaktionen der Marktgemeinde Kopfing 2015

In der Marktgemeinde Kopfing i.L. wurden im Jahr 2015 für nachstehende Förderungs-Aktionen folgende Gemeindebeiträge gewährt:

Gemeindebeitrag / Schotteraktion:

(Die Gemeindeförderung wird für öffentliche und private Wege zu bebauten Objekten gewährt und beträgt derzeit EUR 13,60 je m³ Schotter.)

Im Jahr 2015 war kein Beitrag zur Auszahlung fällig.

Zuschuss für Jugendtaxi:

- Gesamtförderung 2015 EUR 410,00

Familienzuschuss aus Anlass der Geburt eines Kindes:

- Gesamtförderung 2015 EUR 865,00

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 12.12.2014 wurde festgelegt, dass ab dem Jahr 2015 anlässlich der Geburt eines Kindes für jedes Kind einheitlich ein Familienzuschuss in Höhe von € 100,00 in Form eines Gutscheines gewährt wird.

Schulveranstaltungsbeihilfe:

(Die Schulveranstaltungsbeihilfe wird für mindestens 5-tägige Schulveranstaltungen im Pflichtschulbereich sowie die mehrtägige Linz-Aktion der Volksschule gewährt. Förderhöhe: EUR 22,00 für mindestens 5-tägige Veranstaltungen sowie EUR 4,40 pro Tag und Schüler für die Linz-Aktion der Volksschule. Weiters gebührt ein Steigerungsbetrag in Höhe von EUR

22,00 bzw. EUR 4,40 pro Tag und Schüler für die Linz-Aktion der Volksschule, wenn für die betreffende Schulveranstaltung seitens des Landes OÖ. ein „OÖ. Familienzuschuss für Schulveranstaltungen gewährt wird.

Die Abwicklung der Förderungsaktion für Schüler der Volksschule und der Neuen Mittelschule Kopfing erfolgt direkt mit der Schule. Die Förderung für Schüler an auswärtigen Pflichtschulen muss von den Eltern beim Marktgemeindeamt beantragt werden.

- Gesamtförderung 2015 EUR 959,20

Förderung für Studenten mit Hauptwohnsitz in Kopfing

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 14.12.2012 wurde eine Förderung für Studenten mit Hauptwohnsitz in Kopfing eingeführt. Die Förderung beträgt EUR 150,00 pro Studienjahr bzw. EUR 75,00 pro Studiensemester und kann seit dem Wintersemester 2012/2013 beantragt werden.

Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist die Vorlage der Inskriptionsbestätigung nach Ende des Semesters sowie der aufrechte Hauptwohnsitz während des gesamten Studiensemesters in der Marktgemeinde Kopfing.

Im Jahr 2015 wurden Förderungsbeiträge in Höhe von EUR 2.400,00 ausbezahlt.

Für die Antragstellung sowie Anfragen zu den einzelnen Förderungsaktionen wenden Sie sich bitte an das hsg. Marktgemeindeamt

Einladung zum Krippenbaukurs 2016

Vor 5 Jahren fand an elf Kursabenden ein Krippenbaukurs unter der kompetenten Leitung des Krippenbaumeisters Manfred Hirner aus Diersbach statt. Der Kulturausschuss organisiert auch in diesem Jahr wieder einen Krippenbaukurs unter der Leitung von Manfred Hirner.

Ein diesbezüglicher Informationsabend findet am 21. April 2016 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde Kopfing statt.

Anmeldungen für den Kurs bei Vizebgm. Margarete Eigenbrod Tel.: 0699 19 08 97 04

oder am Marktgemeindeamt bei Natascha Haderer 07763 22 05.



Sprechtage

- **Pensionsversicherungsanstalt**

Donnerstag, 14. April 2016
 Donnerstag, 21. April 2016
 Donnerstag, 28. April 2016
 Donnerstag, 12. Mai 2016
 Donnerstag, 19. Mai 2016
 Donnerstag, 09. Juni 2016
 Donnerstag, 16. Juni 2016
 Donnerstag, 23. Juni 2016

jeweils von 8:00 – 14:00 Uhr in der Gebietskrankenkasse, Tel. 05 7807 31 39 00
 Internet: www.pensionsversicherung.at

- **Amtstage des Notars Mag. Breitwieser**

Donnerstag, 21. April 2016
 Donnerstag, 19. Mai 2016
 Donnerstag, 16. Juni 2016

jeweils von 13:00 – 14:00 Uhr im Gasthaus Grüneis-Wasner

- **Sozialversicherungsanstalt der Bauern**

Montag,, 04. April 2016
 Montag, 02. Mai 2016
 Montag, 06. Juni 2016

jeweils von 8:00 – 13:00 Uhr in der Bezirksbauernkammer Schärding
 Internet: www.svb.at

- **Gewerberechtliche Betriebsanlageverfahren**

Mittwoch, 06. April 2016
 Mittwoch, 11. Mai 2016
 Mittwoch, 01. Juni 2016

jeweils von 8:30 – 11:30 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Schärding,
Terminkoordinierung Tel.: 07712 3105

Wassertransport durch Feuerwehr bei Trockenheit

Durch die heuer in den Wintermonaten aufgetretene Trockenheit mussten die Feuerwehren in Kopfing öfters Wassertransporte zu privaten Liegenschaften oder Landwirtschaften durchführen. Da bisher für diese notwendigen Wassertransporte keine konkrete Kostenersatzregelung bestand, wurde vom Gemeindevorstand am 12. Jänner 2016 folgende Regelung getroffen:

Für den Transport und die Lieferung von Nutzwasser infolge Trockenheit mit einem Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr wird ein Kostenersatz von der Marktgemeinde Kopfing i.H. in der Höhe von EUR 15,00 je Fuhre erhoben. Dieser Kostenersatz beinhaltet die Wassergebühr sowie einen anteiligen Betriebskostenersatz für das Tanklöschfahrzeug. Der Kostenersatz wird durch die Marktgemeinde Kopfing i.H. vorgeschrieben und verbleibt auch bei der Marktgemeinde.

Wir wollen aber besonders darauf hinweisen, dass die Einsatzzeit der beim Wassertransport tätigen Feuerwehrmitglieder dabei weiterhin unentgeltlich als freiwillige Leistung an der

Bevölkerung erbracht wird und die Feuerwehren hierfür keine Entschädigung aus der Kostenersatzeinhebung erhalten.

Durch die Einführung der Kostenersatzregelung soll aber auch für die Feuerwehren gewährleistet werden, dass bei zukünftigen Trockenheiten auch die Gebäudeeigentümer Überlegungen für eine Wasserbevorratung bzw. einen Brunnenausbau anstellen und sich nicht nur zur Gänze auf die Feuerwehr verlassen, weil diese Wasserzustellung bisher kostenlos erfolgte.

In der Hoffnung, dass inzwischen durch die erfolgten Niederschläge eine Entspannung der Wassersituation eingetreten ist, wird um Verständnis für diese neue Regelung gebeten.



Handysignatur Registrierungsstelle

Die Marktgemeinde Kopfung im Innkreis ist eine offizielle Registrierungsstelle für die Handy-Signatur.

Die Aktivierung ist kostenlos und in wenigen Minuten erledigt.

Voraussetzung: Amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, Führerschein) und ein Mobiltelefon.

Die Handy-Signatur kann als rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet verwendet werden. Diese ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Handy wird somit zum virtuellen Ausweis, mit dem man Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann.

Vorteile:

- Amtswege rasch und einfach über das Internet erledigen
- Hoher Sicherheitsstandard
- Kostenfreie Nutzung

- Komfortabler Einstieg bei diversen E-Services von Verwaltung und Wirtschaft



So sparen sich sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen zeitintensive Behördengänge. Gleichzeitig sind die Dokumente während der Übertragung vor ungewollten Datenänderungen oder fremden Zugriffen geschützt.

Mit dem österreichischen Amtshelfer HELP.gv.at können zahlreiche Amtswege per Mausklick erledigt werden: Arbeitnehmerveranlagung und Steuererklärung mittels Finanz-Online, Versicherungsdatenabfrage, Beantragung von Pension und Kindergeld bei der Sozialversicherung oder Strafregistrauszug sind nur einige Services, die online von zu Hause mittels Mobiltelefon erledigt werden können.

Weitere Informationen gibt es unter www.handy-signatur.at

Tarife 2016

Abfallgebühren:

Abfall-Grundgebühr	EUR 49,50
Abfall-Mengengebühr (je Entleerung)	EUR 4,73
60-Liter-Abfallsack	EUR 4,70

Kanalbenützungsgebühr:

Pro m³ Wasser (lt. Wasserzähler)	EUR 4,19
Jährliche Mindestbenützungsgebühr	EUR 193,60

(Wasser für die Bewässerung von Gartenanlagen und Verbrauch in der Landwirtschaft ist von der Benützungsgebühr ausgenommen)

Kanalanschlussgebühr:

Pro m² Bemessungsgrundlage	EUR 20,74
Mindestanschlussgebühr	EUR 3.527,70

Wasserbezugsgebühr:

Pro m³ Wasser (lt. Wasserzähler)	EUR 1,84
Jährliche Mindestbezugsgebühr	EUR 55,20

Wasseranschlussgebühr:

Pro m² Bemessungsgrundlage	EUR 12,43
Mindestanschlussgebühr	EUR 2.114,20

Hundeabgabe:

Pro Hund	EUR 15,00
Wachhunde	EUR 15,00

Leihgebühr:

Brauereigarnituren: pro Garnitur EUR 1,00

Lautsprecher: EUR 15,00 / Kautions EUR 40,00

Rednerpult: EUR 15,00

Bühnen-Elemente: EUR 40,00 /
Kautions EUR 150,00

Geschirr: 1 – 3 Boxen je EUR 15,00
je weitere Box EUR 5,00

Prüfungserfolg



Frau Maria Buchinger, Dr.-Weissensteiner-Straße, hat die Ausbildung zur Cranio-sacralen-Systemtherapeutin erfolgreich abgeschlossen.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Weitere Informationen

Reisepässe rechtzeitig erneuern

Bericht: Bezirkshauptmannschaft Schärding

Vor ca. 10 Jahren am 16.06.2006 wurden in Österreich die biometrischen Sicherheitspässe eingeführt, weshalb im Bezirk Schärding heuer 3.814 Reisepässe und im Jahr 2017 sogar 7.000 Reisepässe ablaufen werden.

Wer einen Urlaub plant, sollte rechtzeitig nachsehen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Einige Länder akzeptieren die Ein- und Ausreise mit einem abgelaufenen Reisepass, dennoch wird empfohlen ein gültiges Reisedokument zu verwenden. Erfahrungsgemäß ist die Anmeldung in einem Hotel nur mit gültigem Reisedokument möglich. Fluglinien verweigern die Beförderung mit einem abgelaufenen Reisedokument und auch der Antritt einer Kreuzfahrt ist nicht möglich. Genaue und aktuelle Informationen zu Einreisebestimmungen findet man auf der Homepage des Außenministeriums: www.bmeia.gv.at

Im Übrigen benötigt man für jeden Grenzübertritt - auch nach Deutschland (z.B. Passau)

ein Reisedokument, der Führerschein ist kein Reisedokument!

Etwa 450 Personen haben sich heuer schon ein Reisedokument ausstellen lassen – Ende Mai bis Mitte August kommt dann der große Ansturm. Im Vorjahr hat die Bezirkshauptmannschaft Schärding 5.700 Reisedokumente ausgestellt.

Wer einen neuen Reisepass oder Personalausweis beantragt, bekommt ihn innerhalb von 5 Arbeitstagen zugestellt.

Bei Anträgen welche über die Gemeinde eingebracht werden, muss man mit einer Bearbeitungs- und Produktionszeit von bis zu 3 Wochen rechnen.

Für weitere Informationen steht die Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Tel.: 07712 31 05-70 460) jederzeit gerne zur Verfügung!

Spielstube Kopfung

Bericht: Spielstubenleiterin Julia Plank

1. Kinder- und Babybasar der Spielstube im Pfarrsaal Kopfung

Annahme: Samstag, 9. April 2016
von 15:00 – 17:00 Uhr

Verkauf: Sonntag, 10. April 2016
von 10:00 – 13:00 Uhr

Rückgabe: Sonntag, 10. April 2016
von 16:30 – 17:30 Uhr

Angenommen wird Frühjahrs- und Sommerbekleidung bis Größe 158, Baby- und Kinderartikel, Spielzeug, Schuhe, Kinderwagen, Fahrräder, Umstandsmode, usw.,...
Keine Stofftiere!!!

Nummernvergabe unter: 0664 73 66 61 90
oder 0676 95 07 256

Pro Person nur zwei Artikellisten!!!

Sommerfest

Unser Sommerfest findet am 26. Juni 2016 ab 13:00 Uhr am Parkplatz der Neuen Mittelschule statt.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Kinderprogramm wie Kinderschminken, Bobbycar, Basteln, usw.

Mit Kuchen und Kaffee verwöhnen Euch die Spielstubenmamas. Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen.
Bei Fragen 0676 95 07 256



Neues aus der Neuen Mittelschule

Bericht: NMSD Theresia Kainz

Projekt PLUS: Stärkung des Selbstwerts

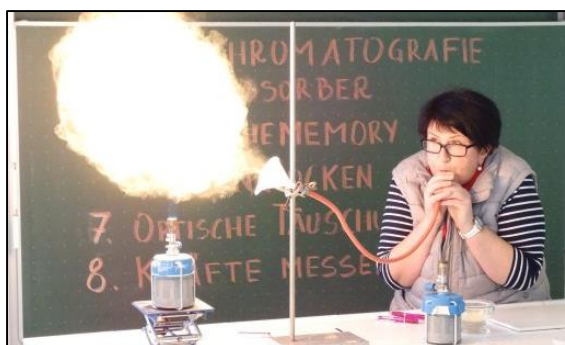
Kinder und Jugendliche verbringen sehr viel Zeit in der Schule, sie ist schon lange nicht mehr nur Lernort, sondern erfüllt auch viele andere Funktionen.

Neben der Vermittlung von Wissen geht es darum, die Heranwachsenden für das Leben „stark“ zu machen.

Also steht bei diesem Programm die Förderung der Lebenskompetenz im Mittelpunkt, da diese als die wirkungsvollste (sucht)präventive Maßnahme gilt.

In einem vierjährigen Aufbauprogramm werden die Schülerinnen und Schüler darin unterstützt, ihre Fähigkeiten aufzuspüren, zu erweitern, zu stärken und auch unter schwierigen Bedingungen aufrechtzuerhalten.

Drei Lehrer unserer Schule besuchen drei Jahre lang Fortbildungskurse zu dieser Thematik und wirken als Multiplikatoren für die Kolleginnen und Kollegen.



Tag der offenen Tür

20 Gäste aus den Volksschulen Diersbach und Kopfing verbrachten beim Tag der offenen Tür der Neuen Mittelschule einen abwechslungsreichen Vormittag.

Sieben interessante Stationen (EDV, Musikraum, Werkraum, Physiksaal, Bibliothek, Turnsaal und Schulküche) warteten auf die Besucher. Überall wurde gewerkt, gekocht, musiziert, geturnt oder beobachtet. Den krönenden Abschluss stellte ein Schlemmerbuffet dar, das von den Schülerinnen und Schülern der NMS unter Anleitung von Brigitte Kesztele und Helga Schwarz zubereitet wurde.

Neue Rechner für unseren zweiten Computerraum

Unsere Rechner im zweiten EDV-Raum waren inzwischen auch 8 Jahre alt. Wir haben nun seit Jänner 15 neue Rechner – PC System Fujitsu ESPRIMO P, Intel® Core i3-4160, 8 GB Arbeitsspeicher, 256 GB SSD Festplatte, Original Windows® 7 Pro und Microsoft Office 2016.

Der Vorteil dieser Rechner sind die SSD-Festplatten, die einen sehr schnellen Start des Systems gewährleisten.

Weiters wurden auch 4 Beamer für die Klassen angeschafft.

Finanziert wurden die Rechner, Beamer und die Software über das „Konjunkturpaket“ des Landes Oberösterreich, in dem eine maximale Gesamtinvestitionssumme von EUR15.000 mit 75 % gefördert wurde. Den Rest teilen sich die Marktgemeinde und die NMS Kopfing.

Ein Dank dafür an die Marktgemeinde.

Jeweils 2 der alten Rechner werden nach Ostern in den Klassen als Übungscomputer zur Verfügung stehen.



Kulturzeit Kopfung

Bericht: Dr. Josef Ruhland, Kulturzeit Kopfung



Vernissage

Gudrun Rothmaier | Tischdekorationen

Therese u. Josef Schönhofer | Scherenschnitte

Karin Stadler | Kunstwerke aus Papier

Samstag 7. Mai 2016 20.15 Uhr
Kulturhaus Kopfung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Musikalische und kulinarische Begleitung!



Jahresausstellung geöffnet bis 23. 10. 2016:
Besuch nach Voranmeldung: **0680 - 202 1415**



2006-2016 | 10 Jahre
Kulturhaus Kopfung
www.kulturhaus-kopfung.info



Ein Blick in die neue Homepage
www.kulturhaus-kopfung.info

Dr. Josef Ruhland
Kulturzeit Kopfung

- ✚ gibt Informationen, was sich im Kulturhaus tut
- ✚ zeigt in alten Fotos, was aus Kopfung geworden ist
- ✚ lässt Erinnerungen lebendig werden ...

Kopfinger Markttasche

Bericht: Kulturzeit Kopfig



EUR 20,00
ungefüllt



EUR 25,00
gefüllt,
mit Lederriemen

**Das besondere Geschenk!
Alte Krämerei im Kulturhaus**

Tel.: 0680 20 21 415

Bezirkstagung der Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel

Bericht: Elfriede Amerstorfer, Obfrau

Am Samstag, 23. Jänner 2016 fand in Kopfig im Turnsaal der Neuen Mittelschule die heurige Bezirkstagung der Goldhaubengemeinschaft statt.

Obfrau Elfriede Amerstorfer konnte dazu die Bezirksobfrau Erni Schmiedleitner, die Landesobfrau Martina Pühringer, BH Dr. Rudolf Greiner, Bezirkskurat Pfarrer Miggisch, Pfarrer Wiesbauer, Bgm. Straßl und viele Goldhaubenfrauen begrüßen.

Als Gastrednerin für das Hauptreferat: "Wege zum Glück" konnte Frau Dr. Christine Haiden gewonnen werden.

Sie skizzierte an zehn Beispielen Menschen mit besonderen Lebensschicksalen und wie diese ihr Lebensglück wieder fanden.

Es gelang ihr sehr eindrucksvoll den Zuhörern nahe zu bringen, was für Menschen Glück bedeuten kann.

BH Dr. Greiner berichtete über die Flüchtlingssituation im Bezirk und die erfolgreichen Aktionen der Hilfskräfte.

Im März wird eine Benefizveranstaltung im Schloss in Zell/Pram stattfinden.

Landesobfrau Martina Pühringer und Bezirksobfrau Erni Schmiedleitner überreichten den neuen Goldhaubenfrauen Handstiezel.

Für ihr 10-jähriges Amt als Obfrau erhielten Rita Zeilinger (Dorf), Gerti Sommergruber (Eggerding) und Ingrid Hauzinger (Rainbach) die Goldene Ehrennadel!

Die 32 Ortsgruppen konnten im vergangenen Jahr EUR 76.671,00 bei verschiedenen Aktivitäten erarbeiten, dadurch wurden viele soziale Projekte im Bezirk unterstützt.

Landesobfrau Pühringer dankte den Goldhaubenfrauen für ihren Einsatz und das soziale Engagement.

Bgm. Straßl lobte die Mitarbeit der Goldhaubenfrauen bei den örtlichen Festlichkeiten.

Die Goldhaubenfrauen verwöhnten die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Umrahmt wurde die Tagung von einer Musikgruppe der Trachtenkapelle Kopfig.

Als Abschluss wurde die Landeshymne gemeinsam gesungen.



Siedlerverein

Bericht: Thomas Grüneis, Schriftführer

Neue Leihgeräte

Alles für Euer Fest oder Party

Gas-Fritteuse und Gas-Herd



Partyzelt 6x12m



Natürlich sind wie gehabt kleinere Zelte, Gläserpüler und Geschirr verfügbar.

Neues Gartengerät:

Eschlböck Benzin-Vertikutierer FLORA 3



50cm Arbeitsbreite, 5,0 PS, Gewicht ca.58kg

AKTION VERLÄNGERT



**bis 50%
der Energiekosten einsparen !**

Information unter:
0650 99 48 783 oder 0650 46 16 663

Winterwanderung

Unsere alljährliche Winterwanderung führte uns am 20. Februar 2016 vom GH Oachkatzl über Straß, Paulsdorf, über den Feichtberg auf 777m und weiter bis zur Radarstation. Bei starkem Schneetreiben schafften wir den Rückweg über Kahlberg und Pratztrum nach ca. 2¼ Stunden zum Wirtshaus Oachkatzl, in dem wir anschließend den Tag gemütlich ausklingen ließen.



E-Mail Newsletter

Wenn Ihr Interesse an unseren monatlichen Informationen rund um den Garten habt, einfach ein Mail mit dem Betreff „Newsletter“ an: siedlerverein-kopfung@a1.net senden.

Stammtisch für pflegende Angehörige

Bericht: Andrea Plöckinger, Leiterin

Jeden dritten Dienstag im Monat, um **20 Uhr** findet der „Stammtisch für pflegende Angehörige“ im **Cafe Silberfuchs** statt.

Diese Treffen sind für viele Menschen eine wichtige Gelegenheit, sich mit Personen auszutauschen, die ähnliche Herausforderungen in der häuslichen Pflege haben.

Es ist eine gute Möglichkeit, sich gegenseitig zu bestärken und Mut zu machen.

Ich gehe gerne auf alle spezifischen Themen ein, gebe Tipps und Anregungen und informiere über Möglichkeiten, die Entlastung bieten können.

Bei diesen Zusammentreffen soll jedoch nicht nur der Aspekt der Pflege im Mittelpunkt stehen, sondern auch die Freude an gemeinsamen Aktivitäten und ein gemütliches Beisammensein in einer vertrauten Runde.

Der Aspekt der Vertraulichkeit wird beim Stammtisch sehr ernst genommen, da alle angesprochenen Themen ausschließlich in der Runde bleiben und diese Vertrauensbasis für ein wertschätzendes Miteinander wichtig ist.

An diesem Stammtisch können alle Menschen teilnehmen, die einen kranken oder/und alten Menschen zu Hause betreuen und pflegen.

Ich lade alle Interessierten sehr herzlich zum Kennenlernen des Stammtisches ein und stehe für weitere Fragen oder Informationen zur Verfügung.

Ich freue mich auf Euer Kommen,
Andrea Plöckinger
Tel.: 0680 30 48 932

Ortsbauernschaft

Bericht: Karoline Zahlberger

Seit Ende November gibt es in der Schulauspeisung statt verdünntem Saftsirup Apfelsaft von der Familie Fischer. Die Ortsbauernschaft bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei Frau Kainz, Herrn Dietrich, bei den Schulköchinnen, dem Umweltausschuss und bei unserem Herrn Bürgermeister.

Die ersten 50 Liter Apfelsaft wurden vom Umweltausschuss gespendet und für den Rest des Schuljahres war unser Bürgermeister Otto Straßl gleich zu begeistern. Danke!



Abschnittsbewerb war Highlight im vergangenen Kopfinger Feuerwehrjahr

Bericht: FF Kopfung, HBM Mag. Martin Jobst

Am 05. März 2016 fand im Gasthaus Grüneis-Wasner die 123. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kopfung statt. Kommandant HBI Hermann Jobst konnte neben Bürgermeister Otto Straßl, Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Alfred Deschberger und Vertretern der befreundeten Blaulichtorganisationen und Sponsoren eine große Anzahl an Kameraden begrüßen.

Sein besonderer Gruß galt der Feuerwehrjugend und einer Abordnung der bayerischen Partnerfeuerwehr Ringelai mit deren 1. Vorstand Johann Pecho.

Im vergangenen Jahr wurden von der FF Kopfung 84 technische Einsätze und 5 Brandeinsätze mit einem Aufwand von 425 Einsatzstunden bewältigt. Insgesamt leisteten die Feuerwehrkameraden wieder über 8500 ehrenamtliche Stunden für Einsätze, Jugendarbeit, Ausrückungen und für die Aufrechterhaltung der Schlagkraft.

Die verschiedenen Funktionäre konnten viel Interessantes aus ihren Sachgebieten berichten. Bei insgesamt 1911 erbrachten Stunden der Feuerwehrjugend konnte Jugendbetreuer OBI Josef Strasser auf viele abwechslungsreiche Aktivitäten zurück blicken.

Erstmals in der Geschichte der Jugendgruppe Kopfing wurde ein Gruppenkommandant (JFM Jonas Schmiedleitner) und ein GRKDT-Stellvertreter (JFM Kevin Diebetsberger) ernannt.

Im Bereich Aus- und Weiterbildung absolvierten die Kameraden neben zahlreichen Übungen und Schulungen auch 10 Lehrgänge auf Bezirks- und Landesebene. Bei Bewerben und Leistungsprüfungen konnten 12 Leistungsabzeichen in den Kategorien Löschangriff, Funk und Atemschutz – darunter Gold von AW Ludwig Doblinger und HFM Michael Hamedinger – erzielt werden.

Das Highlight im abgelaufenen Jahr war für Kommandant Jobst die Durchführung des Abschnitt-Feuerwehrbewerbes in Kopfing, bei dem insgesamt 163 Aktiv- und Jugendgruppen am Start waren.

Für die von den Feuerwehrmitgliedern und unterstützenden Helfern hierfür geleisteten 1200 Arbeitsstunden und allen Sponsoren sprach er einen großen Dank aus.

Bürgermeister Otto Straßl dankte der Kopfinger Feuerwehr für deren verantwortungsvollen Einsatz für die Marktgemeinde und informierte über den Status der Ersatzbeschaffung des in die Jahre gekommenen Löschfahrzeuges.

Oberbrandrat Deschberger bedankte sich beim gesamten Kommando für die tolle geleistete Arbeit und die gute Kameradschaft. Er sprach besonderes Lob für den mit Bravour durchgeführten Abschnittsbewerb aus. Weiters berichtete er über Neuerungen auf Landes- und Bezirksebene.

Abschließend überreichte der Bankstellenleiter der Raiffeisenbank Region Schärding – Bankstelle Kopfing, HFM Michael Hamedinger, an Kommandant Jobst und den Zugskommandanten des Lotsen- und Nachrichtenzuges BI Johann Fuchs, einen Scheck in Höhe von 500 Euro für den Ankauf von fünf „MagLite“-Anhaltestäben für den Lotsendienst.



PFM Waltraud Wimmer, PFM Alfred Hauser jun. und FM Stefan Fischer wurden angelobt und somit in den aktiven Dienst übernommen. Die Feuerwehr-Jugend Erprobungsstufe I erreichten Mathias Gumpinger jun. und Daniel Max; die Stufe III Ilvy-Maria Gumpinger, die Stufe IV die JFM Kevin Diebetsberger, Marcel Fischer, Roland Grömer, Christoph Jobst, Florian Max und Jonas Schmidleitner



Befördert wurden:

Tobias Vogetseder, Christian Grömer und Andreas Schasching zum Hauptfeuerwehrmann, Evelyn Schmiedleitner und Johannes Paminger zum Oberfeuerwehrmann; Stefan Fischer zum Feuerwehrmann.



Die Jahresvollversammlung endete mit einem Fotorückblick des vergangenen Jahres.



Schiclub Kopfung

Bericht: Juliana Plöckinger



Aus Anlass des 40-Jahr-Jubiläums überreichte der Bankstellenleiter der Raiffeisenbank Kopfung, Michael Hamedinger, im Rahmen des Saisonopenings dem Schiclub Kopfung einen 400 EUR Scheck.

Dieser Unterstützungsbeitrag kam den 50 Teilnehmern des heurigen Kinderschikurses zugute.

Außerdem durften sich die heurigen Ortsmeister über einen Original-Marcel-Hirscher-Helm freuen.

Herzlichen Dank an die Raiffeisenbank Kopfung.



Borkenkäfergefahr – Maßnahmen notwendig!

Bericht: Oö. Landesforstdienst



Die lange und trockene Witterung im vergangenen Jahr hat zu einer Borkenkäfermassenvermehrung mit überdurchschnittlich hohem Schadholzanfall geführt. Die Gefahr einer weiteren Steigerung ist groß.

Nur durch eine rasche Aufarbeitung der befallenen, befallsverdächtigen, aber auch geschwächter Bäume und deren raschem Abtransport aus dem Wald - noch vor Mitte April - kann eine Vermehrung reduzieren.

Wo beginnt der Befall häufig...

Je früher ein Borkenkäferbefall erkannt wird, umso wirkungsvoller können Schäden verhindert werden - besonders dort, wo schon im vergangenen Jahr Borkenkäferbefall aufgetreten ist, z.B.:

- Waldorte, an denen schon im Vorjahr Käferherde aufgetreten sind,
- aufgerissene Bestandesränder und stark aufgelichtete Bestände,
- Nadelwaldbestände auf Schotterböden, Trockenstandorten und
- einzeln stehende, wurzelgelockerte oder intensiver Sonnenbestrahlung ausgesetzte Bäume.

Ein Borkenkäferbefall beginnt **meistens im Bereich des Kronenansatzes** schon kränkelder Bäume und ist anfangs nur bei sehr genauer Beobachtung zu erkennen.



Oö. Landesforstdienst

Wie sind die Anzeichen ...

- Vergilben der Nadeln, Nadelabfall bzw. Ansammlung von abgefallenen Nadeln am Boden
- Abfallen von Rindenteilen (bei diesem fortgeschrittenen Befall hat der Großteil der Borkenkäfer den Baum bereits verlassen und ist oft in den gesund scheinenden Nachbarbäumen).
- Ansammlungen von Bohrmehl an Borkenschuppen und am Stammfuß
- Harzfluss und Spuren von Specht-Tätigkeit am Stamm
- Kreisrunde Ein-/Ausbohrlöcher in der Rinde mit einem Durchmesser von bis zu 3 mm

Für Fragen zur Borkenkäferbekämpfung, der Fangbaumvorlage und Wiederaufforstung von Schadflächen stehen die Förster der Bezirkshauptmannschaften (Fö. Ing. Albert Langbauer 0664 600 72 70432) und die Waldhelfer der Bezirksbauernkammern gerne zur Verfügung.

Ein Rückblick auf ein erfolgreiches Landjugendjahr 2015

Bericht: Sandra Eigenbrod, Obfrau

Am 13. Februar 2016 fand unsere jährliche Jahreshauptversammlung im Oachkatzl statt. Im Jahresrückblick durften wir auf sehr viele schöne und erfolgreiche Momente aus dem Jahr 2015 zurückblicken.

Dazu gehören zum Beispiel unsere jährliche Zweitagessechsfahrt oder im Sommer unser Landjugendausflug, der uns 2015 nach Kroatien führte.

In unserem Terminkalender stehen auch diverse Bewerbe, bei denen natürlich die Landjugend aus Kopfing nicht fehlen darf. Daher nahmen einige Mitglieder am Sensenmähen in Diersbach teil wo wir auf diesem Wege unserem Valentin Kramer zum 1. Platz der Burschen unter 18 Jahren gratulieren. Super!



Auch am 4. er Cup wo zwei Gruppen aus Kopfing zu je 4 Personen (zwei Mädels und zwei Burschen) teilnahmen. Nach einem Allgemeinwissenstest sowie einigen Gruppenaufgaben durften wir der Gruppe mit Daniel Eigenbrod, Benjamin Schasching, Natalie Wiesner und Johanna Grüneis zum Sieg gratulieren. Im Mai durften wir zum Landesbewerb fahren.



Auch das Volleyballturnier an dem zwei Gruppen aus Kopfing teilnahmen, war sehr erfolgreich. Nach einigen Spielen bei extremen Hitzebedingungen standen die Gewinner fest. Alle beiden Gruppen von uns schafften es unter die besten 10. Wir gratulieren zum 3. Platz dem

Team mit Elisabeth Schasching, Stefanie Ludhammer, Andreas Schasching, und Raphael Fischer Und zum 7. Platz Melanie Wimmer, Isabella Plöckinger, Nadine Plöckinger, Thomas Plöckinger und Lukas Lang.

Zu den fixen Bewerben gehört auch das Sportfest, bei dem die Jungs sich in Fußball beweisen müssen und die Mädels Völkerball spielen. Es gibt noch die Kategorie Leichtathletik wo einige Stationen durchgemacht werden müssen.

Unsere Erfolge 2015 beim Sportfest: 3. Platz Gabriel Fischer (Burschen unter 18 Jahre), 3. Platz Andreas Schasching (Burschen über 18 Jahre).

Wir bemühen uns auch bei Veranstaltungen in Kopfing dabei zu sein; wie zum Beispiel das Trachtenschnas der Sportler oder den Maskenball der FF Engertsberg sind immer ein fester Bestandteil in unserem Landjugendjahr.

Auch die Erntedankkrone gehört zu unseren Aufgaben. Damit diese jedes Jahr schön in der Kirche strahlt, besorgen wir das Getreide und binden jedes Jahr den Buchs neu. Meistens sind 2-4 Abende notwendig. Das ist uns wichtig und wir freuen uns jedes Jahr auf diese Aufgabe.



Beim Kindergartenfest war die Landjugend ebenfalls vertreten und überreichten dem Kindergarten einen Scheck über 600 Euro.



Die Nikolausaktion war auch heuer wieder ein voller Erfolg.

Einen großen Teil an Zeit nimmt die Planung und Durchführung unseres Mostkostwochenendes in Anspruch. Wobei dies immer eine tolle und aufregende Zeit für uns ist. Denn als größte Mostkost des Bezirkes sind wir über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt.

Unser Vorstand besteht aus Leiter Michael Jobst, Leiterin Sandra Eigenbrod, Leiter-Stv. Daniel Eigenbrod, Leiterin-Stv. Melanie

Wimmer, weitere Vorstandsmitglieder: Carina Krug, Daniel Osterkorn, Isabella und Nadine Plöckinger, Christina Klaffenböck, Daniel Fischer, Patrick Kainz, Natalie Wiesner, Thomas Baminger und Hannes Kreuzer.

Bei unserer Jahreshauptversammlung verabschiedeten wir Benjamin Schasching, Barbara Kraft, Stefan Pöchersdorfer und Martin Mayrhuber. Ein großes DANKE nochmals für die tollen Jahre.

Neu gewählt wurden Thomas Plöckinger und Magdalena Kraft als neue Vorstandsmitglieder.

Sauwald-Pramtal – Neue LEADER-Projekte ausgewählt

Bericht: Mag. Johannes Karrer, Regionsverband Sauwald-Pramtal

Schlag auf Schlag geht es beim Regionsverband Sauwald-Pramtal.

Nach der gut besuchten Generalversammlung am 26. Februar 2016 im Seminarhotel Wesenufer folgte die Auswahl von fünf neuen LEADER-Projekten in der Projektauswahlsitzung am 03.03.2016.

Die Generalversammlung bot für rund 100 Teilnehmer aus der ganzen Region Einblicke in die Arbeit des Regionsverbandes 2015 und einen Ausblick auf die Vorhaben 2016. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem Vortrag von Dr. Robert Lukesch, in der die Widerstandskraft von Regionen anhand von Kooperation und Vernetzung geschildert wurde.

In der Auswahlsitzung wurden innovative und vernetzende Projekte mit Mehrwert für die Region ausgewählt:

Der Themenwanderweg Granatzweg wird weiter ausgebaut und attraktiviert und auch im Außenauftritt an neue Herausforderungen angepasst.

Die Pramtaler Sommeroperette wird durch Infrastrukturmaßnahmen unterstützt, dies trägt zur Qualitätssicherung und Weiterführung der regionsweiten Kulturinitiative bei.

Die Sauwalderdäpfel sind weit über die Grenzen des Innviertels bekannt, mit einem



Besucherzentrum werden weitere Gruppen und Ausflügler angesprochen. Dies bringt in Zusammenarbeit mit den touristischen Partnern konkrete Wertschöpfung in die Region.

Ein Kleinprojekt in Schärding nimmt sich mit dem „Begegnungschor“ den Schwächeren der Gesellschaft mit der gemeinsamen Sprache „Singen“ an.

Der Regionsverband selbst nimmt mit einem Projekt zur Förderung von Jugendbeteiligung ein wesentliches Thema der lokalen Entwicklungsstrategie in Angriff. Das Projekt zielt auf nachhaltige Einbindung von Jugendlichen und jungen Menschen in die Gestaltung der Region.

LEADER Projekte werden gefördert wenn:

- sie zur Steigerung der Wertschöpfung der Region Sauwald-Pramtal beitragen,
- sie das natürliche und kulturelle Erbe der Region nachhaltig weiterentwickeln oder
- für das Gemeinwohl wichtige Strukturen und Funktionen in der Region gestärkt werden.

Die regionalen Strategieansätze sind auf www.sauwald-pramtal.at nachzulesen.

Neu ist, dass auch Kleinprojekte mit Gesamtkosten zwischen 1.000 und 5.700 EUR unterstützt werden können.

Nähere Informationen zur Einreichung von Projekten im LEADER Büro Sigharting (07766 20 555-10 bzw. karrer@sauwald-pramtal.at)!

Begleitete Wege durch die Trauer

Bericht: Mobiles Hospiz, Bezirksstelle Schärдинг

Was können wir für Sie tun?

Wir möchten Ihnen Raum anbieten, in dem

- Sie so sein dürfen, wie Sie sich gerade fühlen
- Sie Abschied nehmen können
- Sie Menschen in ähnlicher Situation kennen lernen
- Sie mit Menschen sprechen oder auch schweigen können
- Sie vielleicht erfahren, dass sich Lasten gemeinsam leichter tragen lassen.



Treffpunkt Trauer

Trauernde brauchen Zeit.

Der Trauertreffpunkt ist ein geschützter Ort, an dem Sie mit Ihrer Trauer sein können.

Ein Ort, wo Sie anderen Trauernden begegnen, miteinander ins Gespräch kommen und Stärkung für Ihren persönlichen Trauerweg erfahren.

Wir ermutigen Sie zu mehr Kreativität in der Trauer und der Erkenntnis, dass der Trauerweg nicht nach einem Jahr oder noch früher zu Ende sein muss.

Sie können jederzeit hinzukommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine und Ort

Jeden letzten Mittwoch des Monats ausgenommen Juli und August findet der Trauertreffpunkt statt.

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Schärдинг,

Othmar-Spanlang-Straße 2, 4780 Schärдинг

Trauerimpulsabende

Trauer als Ressource menschlichen Lebens.

Trauer zu durchleben braucht Mut und Bereitschaft zu fühlen, was immer auch kommen mag. Es ist wichtig und hilfreich, dass sich betroffene Menschen in der Gruppe treffen und austauschen.

Dabei erleben sie, dass sie nicht alleine sind mit ihrem Schicksal. Es ist uns ein großes Anliegen zu vermitteln, wie wichtig bewusst gelebte Trauer in der Gruppe sein kann.

Termine und Ort

Immer der letzte Freitag im September, in 14-tägigem Abstand

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Schärдинг,

Othmar-Spanlang-Straße 2, 4780 Schärдинг

Anmeldung erforderlich!

Angebot für Einzelgespräche

Gerne bieten wir auch die Möglichkeit von Einzelgesprächen mit unseren MitarbeiterInnen an.

In einem Einzelgespräch besteht die Möglichkeit die eigene Situation in Ruhe zu besprechen.

Anmeldung unter Kontaktadresse.

Unsere Angebote sind überkonfessionell und kostenlos. Sie werden von ausgebildeten TrauerbegleiterInnen des Mobilen Hospizteams Schärдинг durchgeführt.

Kontakt:

Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Schärдинг, Mobiles Hospiz

Tel.: 07712 21 31 – 25

E-Mail: martha.kierner@roteskreuz.at

www.roteskreuz.at

Kraft-Tag für pflegende Angehörige

Bericht: Sozialhilfeverband Schärдинг

„Vorsorgen, Ver(erben), Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erbrecht“

Vortrag von Mag. Bernhard Eder,
Öffentlicher Notar

„Frech in den Tag“

Lesung von Monika Krautgartner

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 14. April 2016, um 19:30 Uhr im neuen Bezirksalten- und Pflegeheim Schärдинг, Fuchsigstraße 2, statt.



Neuigkeiten aus dem LKH Schärding



Krankenhaus
Schärding
Eine Gesundheitseinrichtung der gespag
Universitäts-Lehrkrankenhaus

AmPuls^o

Landes-Krankenhaus Schärding, Alfred-Kubin-Straße 2, 4780 Schärding, Tel.: 05 055478-22250, Fax: 05 055478-42240, www.lkh-schaerding.at



Familie Mayrhofer mit Marie und der großen Schwester Clara (am Bild mit OÄ Dr. Carina Krausgruber, der Kinderschwester Silvia Bauer und der Hebamme Margit Hamedinger) sind stolz auf ihr „Schaltjahr-Baby“.

NÄCHSTER GEBURTSTAG IN VIER JAHREN: MARIE IST DAS SCHALTJAHR-BABY IM LKH SCHÄRDING

Am Montag erblickte Marie Mayrhofer aus Schardenberg im LKH Schärding das Licht der Welt. Marie hat sich einen ganz besonderen Tag für ihre Geburt ausgesucht – den 29. Februar.

Stolz zeigen Christina und Martin Mayrhofer ihre Tochter Marie, die am 29. Februar um 22.28 Uhr am LKH Schärding auf natürlichem Weg geboren wurde. Wegen ihrer Geburt in einem Schaltjahr wird die kleine Marie ihr erstes „richtiges“ Wiegenfest erst in vier Jahren feiern – also 2020. „Dieser Geburtstag ist mal was anderes. Wir werden in den nächsten Jahren einfach am 28. Februar feiern“, sagt die stolze Mutter. Marie wiegt 3.055 g und ist 51 cm groß. Sie kam genau am errechneten Geburtstermin zur Welt und erfreut sich bester Gesundheit.

In Österreich leben mehr als 5.700 Menschen (Statistik Austria), die am Schalttag, dem 29. Februar, Geburtstag haben und so ihren Jubeltag nur alle vier Jahre feiern können.

STORCHENCAFÉ AM LKH SCHÄRDING: TEAM DER GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE LÄDT EIN

Am Samstag, den 16. April 2016, lädt das Team der Gynäkologie und Geburtshilfe zum Storchencafé ein.

Werdende Eltern und Eltern von Kleinkindern können ihre Fragen rund um die Schwangerschaft, Geburt, Stillen und anderen Themen von 9.00 bis 11.00 Uhr direkt an unsere Gynäkologen/-innen, den Kinderarzt, Hebammen und Kinderkrankenschwestern in einer lockeren Atmosphäre stellen. Um sich ein Bild von der Station machen zu können, gibt es eine Reihe von Führungen, bei denen das Babyschwimmen und die Station mit Kreislzimmer und Familienzimmer vorgestellt werden. Zudem haben Sie die Möglichkeit sich kostenlos einen 4-D-Ultraschall machen zu lassen.

Zusätzlich wartet noch die eine oder andere Überraschung auf die BesucherInnen. Der Austausch von Erfahrungen zwischen den Besuchern soll bei Kaffee und Kuchen angeregt werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Samstag 16. April 2016

Storchencafé –

zum Austausch von Erfahrungen

Liebe Eltern!
Das Storchencafé bietet werdenden Eltern und Eltern von Kleinkindern den Rahmen, um Fragen rund um die Geburt – wie z. B. Schwangerschaft, Geburt und Stillen – an unsere Gynäkologen/-innen, den Kinderarzt, Hebammen und Kinderkrankenschwestern in einer lockeren Atmosphäre zu stellen.

Nächster Termin Storchencafé
Termin: Samstag, 16. April 2016
Zeit: 9.00–11.00 Uhr
Ort: Veranstaltungssaal des LKH Schärding (EG)
A-Kubin-Straße 2, 4780 Schärding

**Wir freuen uns
auf Ihr Kommen!**

gespag – Gesundheits für Generationen



Das Familien- und Sozialzentrum stellt sich vor

Bericht: Familien- und Sozialzentrum



Familien- und Sozialzentrum

Begegnung • Bildung • Beratung

Das Familien- und Sozialzentrum mit seinen Stand-

orten in Schärding und Andorf, bietet, unter den Schlagworten Begegnung – Bildung – Beratung ein umfangreiches Angebot für alle Menschen des Bezirkes und darüber hinaus an.

Die Abkürzung FIM steht dabei für „Familie im Mittelpunkt“ und soll zum Ausdruck bringen, dass der Familie ein zentraler Stellenwert in der Gesellschaft zukommt.

Das Angebot in unserem halbjährlich erscheinenden Programm, reicht von einem unscheinbaren Treffen über verschiedenste kreative Angebote. Im Programm gibt es jeweils zu verschiedenen Themen Elternbildungsvorträge oder Workshops. Es besteht die Möglichkeit, in unserer Familienbibliothek zu stöbern und kompetente Beratung bei den verschiedensten Netzwerkpartnern wie zB: Schuldnerberatung, Rechtsberatung für Frauen, uvm. in Anspruch zu nehmen.

FIM on TOUR

Das Familien- und Sozialzentrum des Sozialhilfeverbandes Schärding geht mit „FIM on Tour“ einen Schritt in die Gemeinden des Bezirkes Schärding hinaus. Mit dem neuen

Angebot möchten wir ihnen als Nahversorger in sozialen Belangen unsere Unterstützung anbieten.

Wir bieten Angebote in den Bereichen Beratung – Begegnung – Bildung, die in der eigenen Gemeinde wahrgenommen werden können, an. Wir planen und organisieren gewünschte Vorträge, Workshops, Seminare, Kurse, etc... vor Ort und unterstützen bei der Umsetzung.

FIM on Tour ist für alle Familien, Schulen, Kindergärten, Vereine, Ortsgruppen, Spielgruppen, Interessierte, Menschen aller Generationen und unabhängig von jeglicher Staatszugehörigkeit.

Falls Sie Fragen zum FIM haben, unser Programm halbjährlich per Post oder unseren 14-tägig erscheinenden Newsletter erhalten möchten, melden Sie sich in einem unserer Familien- und Sozialzentren mit den Standorten:

FIM Schärding:

Tummelplatzstraße 9, 4780 Schärding

Tel.: 07712 71 18

E-Mail: fim.schaerding@shv-schaerding.at

FIM Andorf:

Schulgasse 2, 4770 Andorf

Tel.: 07766 20 382

E-Mail: fim.andorf@shv-schaerding.at

FUNDGRUBE

Verkaufe:

Baugrund ca. 1.100 m² im Ort

Tel.: 0676 79 24 997

Verkaufe:

1 neuwertige Sembella-Schaumstoff-Matratze, Bezug waschbar, Größe 200x90x15cm

Späth Margit, Hauptstraße 4

Tel.: 07763 22 57 | 0676 34 13 554

Der Imkerverein informiert

Bericht: Imkerverein

Tierkennzeichnungsverordnung/Novelle
von Imkern und Bienenständen

Registrierung von Imkern, Bienenständen und Völkerzahlen

Mit dieser Novelle wurde die Tierkennzeichnungsverordnung (TKZVO) auf Bienen und Imker erweitert. In Zukunft hat sich jeder Imker (Bienenhalter) mit seinen Bienenständen und den insgesamt von ihm betreuten Bienenvölkern im **Veterinärinformationssystem (VIS)** zu registrieren.

Damit werden auch die Imker als Tierhalter - genauso wie andere Tierhalter mit ihren Tieren (z.B. Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen usw.) - im VIS erfasst.

Auch wenn dies anfänglich ein gewisser Aufwand ist, so wird damit doch in Zukunft die **Seuchenbekämpfung wesentlich erleichtert**. Nicht nur im Falle von Amerikanischer Faulbrut, sondern besonders auch, wenn andere neue Parasiten und Krankheiten bei uns eintreffen sollten (z.B. Kleiner Beutenkäfer).

Die Verordnung und Registrierung von Imkern und Bienenständen ist bereits in Kraft getreten.

- Mitglieder des Imkervereins können die Meldung bis 30. März 2016 über den Imkerverein machen.

- Imker, die nicht im Imkerverein organisiert sind, oder Imker, die erst nach dem 30. März mit der Imkerei beginnen, müssen ihre Stammdaten selber der Bezirkshauptmannschaft

Schärding bis 7 Tage nach Aufnahme der Bienenhaltung melden.



Ab 31. Oktober 2016 gilt Folgendes:

- Die gehaltene **Völkerzahl muss** im Zeitraum von 30. April bis 30. Juni und von 31. Oktober bis 31. Dezember **zweimal im Jahr ins VIS eingegeben werden**.

Ab 2017 muss jeder Bienenstand mit der VIS Registrierungsnummer gekennzeichnet sein! (Beispiel für den Imkerverein Kopfung mit obiger Grafik und der VIS-Nummer des Imkers)

Ein **NICHT MELDEN** hat ein **Verwaltungsstrafverfahren** zur Folge!

Der Imkerverein (Tel. 0676 6769054 Obmann Schatzberger) steht für Fragen gerne zur Verfügung.

Marktgemeinde Kopfung im Innkreis

TERMINE: April – Juni 2016

A P R I L				
SA	02.04.2016	Aktion „Kopfung bleibt sauber“, Umweltausschuss	Einsatzzentrum	13:00 Uhr
SA	02.04.2016	Frühlingsball, Seniorenbund	GH Grüneis-Wasner	14:00 Uhr
SO	03.04.2016	Jahreshauptversammlung SPÖ		11:00 Uhr
SO	03.04.2016	Barmherzigkeitsfest	Pfarrkirche	15:00 Uhr
SO	03.04.2016	Einweihungsfest der Krabbelstube		
MO	04.04.2016	Vortrag „Wald und Wild“ mit Dipl.Ing. Gottfried Diwold vom Landesforstdienst, Ortsbauernschaft	Gasthaus Feichtner, Dorfwirt in Andorf	20:00 Uhr

DO	07.04.2016	Stammtisch der Ortsbauernschaft	Cafe Silberfuchs	20:00 Uhr
SA	09.04.2016	Annahme für Babybasar, Spielstube	Pfarrsaal	15:00 – 17:00 Uhr
SA	09.04.2016	Frühjahrskonzert, Musikverein	Turnsaal	20:00 Uhr
SO	10.04.2016	Kleintiermarkt, Kleintierzuchtverein	GH Renoltner	09:00 – 12:00 Uhr
SO	10.04.2016	Babybasar, Spielstube	Pfarrsaal	10:00 – 13:00 Uhr
SO	10.04.2016	Jahreshauptversammlung Chorensemble Klangviertel	GH Oachkatzl	10:30 Uhr
MI	13.04.2016	Elternberatung (Mutterberatung)	Gemeindeamt – Sitzungssaal	09:00 – 11:00 Uhr
MI	13.04.2016	Sozialsprechtage, Pensionistenverband	Mostschänke	15:00 Uhr
DO	14.04.2016	Hörerziehung, Landesmusikschule	Volksschule	08:30 Uhr
SA – SO	16.04.2016 – 17.04.2016	Fotoausstellung mit Sonderausstellung „Alois Heinzl“		14:00 – 18:00 Uhr 09:00 – 17:00 Uhr
MI	20.04.2016	E-Bike Ausfahrt	Gemeindeplatz	18:30 Uhr
MI	20.04.2016	Exkursion - Besichtigung der Schafzucht Scheuringer in Altendorf, St. Roman, Ortsbauernschaft	Gemeindeplatz	18:45 Uhr
DO	21.04.2016	Sprechtage Notar Mag. Hubert Breitwieser	GH Grüneis-Wasner	13:00 – 14:00 Uhr
DO	21.04.2016	Infoabend Kripperlbaukurs, Kulturausschuss	Gemeindeamt – Sitzungssaal	19:30 Uhr
FR	22.04.2016	Einschreibetermin Schuljahr 2016/17, Landesmusikschule Kopfing	Musikschule	17:00 – 19:00 Uhr
FR	22.04.2016	Ortsstellenversammlung, Rotes Kreuz		19:30 Uhr
SA	23.04.2016	Jungscharstunde		14:00 – 16:00 Uhr
SO	24.04.2016	Bundespräsidentenwahl		08:00 – 14:00 Uhr
DI	26.04.2016	Vortragsabend der Landesmusikschule		19:00 Uhr
M A I				
SO	01.05.2016	E-Bike Ausfahrt		10:00 Uhr
MI	04.05.2016	ORA-Sammelaktion	Garage von Rosi Doblhammer	13:30 – 14:30 Uhr
DO	05.05.2016	Stammtisch der Ortsbauernschaft	GH Grüneis-Wasner	20:00 Uhr
DO	05.05.2016	Bründlprozession		
FR	06.05.2016	Florianimesse		19:30 Uhr
SA	07.05.2016	Vernissage „Alles Papier“ Jahresausstellung 2016, Kulturzeit		20:15 Uhr
SO	08.05.2016	Kleintiermarkt, Kleintierausstellung	GH Renoltner	09:00 – 12:00 Uhr
SO	08.05.2016	Kirtag		
DI	10.05.2016	Muttertagsfeier, Pensionistenverband		11:30 Uhr
DI	10.05.2016	Erste-Hilfe-Kurs, Rotes Kreuz	Einsatzzentrum	19:30 Uhr
MI	11.05.2016	Elternberatung (Mutterberatung)	Gemeindeamt – Sitzungssaal	09:00 – 11:00 Uhr
MI	11.05.2016	Wallfahrt nach Sammarei, Seniorenbund		
FR	13.05.2016	Vortragsabend der Landesmusikschule		18:00 Uhr
SA	14.05.2016	Feuerlöscherüberprüfung, FF Kopfing	Einsatzzentrum	08:30 Uhr
SA	14.05.2016	Baumkronenweglauf		13:00 Uhr
MI	18.05.2016	E-Bike Ausfahrt		18:30 Uhr

DO	19.05.2016	Sprechtag Notar Mag. Hubert Breitwieser	GH Grüneis-Wasner	13:00 – 14:00 Uhr
SA	21.05.2016	Pensionistenball	GH Kramer	14:00 Uhr
SA	21.05.2016	Jungscharstunde		14:00 – 16:00 Uhr
SO	22.05.2016	Erstkommunion		09:00 Uhr
FR	27.05.2016	Vortragsabend der Landesmusikschule		19:00 Uhr
SA	28.05.2016	Jubiläumskonzert - 10 Jahre Chorensemble Klangviertel	Turnsaal	20:00 Uhr
SO – SO	29.05.2016 – 05.06.2016	Woche zum Schutz des Lebens		
DI	31.05.2016	Ausflug zum Indianerdorf, Spielstube		09:00 Uhr
J U N I				
DO	02.06.2016	Vortragsabend der Landesmusikschule		18:30 Uhr
DO	02.06.2016	Stammtisch der Ortsbauernschaft	GH Kramer	20:00 Uhr
SO	05.06.2016	Ausflug Ringelai – Salzkammergut, Kameradschaftsbund		08:00 Uhr
MO	06.06.2016	Exkursion – Besichtigung des Biobetriebes Diermayr in Neuhofen im Innkreis, Ortsbauernschaft	Gemeindeplatz	18:30 Uhr
MI	08.06.2016	Elternberatung (Mutterberatung)	Gemeindeamt – Sitzungssaal	09:00 – 11:00 Uhr
FR	10.06.2016	GR-Sitzung	Gemeindeamt – Sitzungssaal	20:00 Uhr
SA	11.06.2016	Firmung mit Bischof Ludwig Schwarz		09:30 Uhr
SO	12.06.2016	Grillfest und Jungtierschau, Kleintierzuchtverein	GH Renoltner	09:00 – 12:00 Uhr
MI	15.06.2016	E-Bike Ausfahrt		19:00 Uhr
DO	16.06.2016	Sprechtag Notar Mag. Hubert Breitwieser	GH Grüneis-Wasner	13:00 – 14:00 Uhr
SA	18.06.2016	Familienpicknick mit kurzer Wanderung unter Leitung von Medizinalrat Dr. Franz Berger, Gesunde Gemeinde	Gemeindeplatz	14:00 Uhr
SA	18.06.2016	Jungscharstunde		14:00 – 16:00 Uhr
DO	23.06.2016	Ausflug Pensionistenverband		
FR	24.06.2016	Petersfeuer, Ortsbauernschaft	Engertsberg	19:30 Uhr
SO	26.06.2016	Sonnwendkirtag		
SO	26.06.2016	Sommerfest, Spielstube	NMS-Parkplatz	13:00 Uhr

WIEDERKEHRENDE TERMINE:

- Stammtisch Kameradschaftsbund: Jeden 1. Sonntag im Monat, GH Kramer, 10:30 Uhr
- Stammtisch Pensionistenverband: Jeden 1. Donnerstag im Monat
- Stammtisch Imkerverein: Jeden letzten Sonntag im Monat, GH Kramer, 10:30 Uhr
- Spielstube: Jeden Dienstag (außer schulfreie Tage), 09:00 – 11:00 Uhr

Hinweis:

Auf der Homepage www.kopfig.at unter Veranstaltungskalender können jederzeit die aktuellen Termine eingesehen werden.



GAHLEITNER
HEIZUNG - WASSER - KLIMA - LÜFTUNG

Nähere Infos unter:
TEL. 07763/25 13

www.gahleitner.com



AUTO LEITNER
Knechtelsdorf 13
KOPFING 07763/2451
NEU- u. GEBRAUCHTWAGEN
SERVICE und REPARATUR

DANNINGER
AD Kopting



Bewegung ist unser Job!

SPAR 

SCHEURINGER
ST. ROMAN · KOPFING

...gerne für Sie da!



KLOSTERMANN
EVOLUTION IN HOLZ
Planung - Fertigung - Montage

4794 Kopfing Tel: 07763/2265
Fax: 07763/2265-4
www.tischlerei-klostermann.at



AUTO GRUBER

AUTO GRUBER e.U.
KFZ - Fachbetrieb für alle Automarken

4794 Kopfing · Kopfingerdorf 35
Tel.: 07763 / 2301 · Fax: 07763 / 200 77
Handy: 0676 / 664 83 95



HOLZGLAS www.holz-glas.at

HOLZ-GLAS GmbH SÄGEWERK & HOLZHANDEL

Altendorf 49 | 4793 Sankt Roman bei Schöding Tel: +43 (0)7716 7375
Fax: +43 (0)7716 7375-40 E-Mail: office@holz-glas.at



Elektrotechnik Schmid

Elektroinstallation • Antennenbau • Telefonanlagen
Instabus EIB • Haushaltsgeräte u. Service

4793 St. Roman · Schnürberg 5 • Tel. 07716/66 29-0 Fax-Dw 13
Handy 0676/66 29 100 • elektro.schmid@aon.at

JOSEFTRANS
Wir haben immer Gut drauf!

A- 4794 Kopfing - Mobil 0 676 / 897 014 300

Die Marktgemeinde Kopfing im Innkreis bedankt sich bei den oben angeführten Unternehmen für den Druckkostenbeitrag an der Kopfinger Gemeindezeitung.



SCHÖNE FRÜHLINGSTAGE WÜNSCHEN DIE SPONSOREN DER KOPFINGER GEMEINDEZEITUNG.

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post